



DIRECCIÓN POSTAL
APARTADO 407

TELEGRAMAS Y TELEFONEMAS
FAUSTIKAM-BARCELONA
TELÉFONO A-1762

FAUST Y KAMMANN

MAQUINARIA - TUBERÍA

RONDA UNIVERSIDAD, 16
BARCELONA

CUENTA CORRIENTE
BANCO DE ESPAÑA

TUBOS DE HIERRO Y ACERO

TUBOS DE ALETAS

ACCESORIOS PARA CALDERAS
Y MÁQUINAS DE VAPOR

BOMBAS-VENTILADORES

MÁQUINAS-HERRAMIENTAS

HERRAMIENTAS

APARATOS DE ELEVACIÓN

INSTALACIONES COMPLETAS
PARA FÁBRICAS DE CONSERVAS

Düsseldorf, den 5. Dezember 1919
Pfalzstrasse 2a

Lieber Herr Faust,

ich fang wieder an lebensfähig zu werden,

Gestern morgen war ich zum ersten male wieder in der Lage, die allerdingendsten Briefe zu diktieren, nachdem ich volle 8 Tage in Düsseldorf vollständig arbeitsunfähig war. Nachmittags ging es mir allerdings infolge der Anstrengung wieder recht mies, aber anscheinend sitze ich doch wieder auf einem aufsteigenden Ast. Nachdem der Hauptfurunkel am Hanse ausgezogen ist und die meisten kleinen auch, habe ich im Nacken lediglich eine sehr grosse klaffende Wunde die noch einige Tage aufgehalten werden muss, was immerhin noch sehr schmerzhaft ist; viel zu schaffen macht mir noch der Finger, bei dem man mir bei dem zweiten Schnitt den Nagel hat abnehmen müssen, aber auch diese Sache scheint Fortschritte zu machen. Ich hoffe, dass ich in der Lage sein werde, Ende nächster Woche nach Süddeutschland abzureisen. Ich fahre dann von Stuttgart über die Schweiz - Italien zurück. Das Visum für meine italienische Durchreise läuft am 25. Dezember ab, hoffentlich klappt also die Sache und macht mir keine Bahnsperre oder ein Rückfall in meinem Befinden einen Strich durch die Rechnung. Ich werde selbst-

verständlich bis Ende nächster Woche mit der Wunde am Nacken noch nicht ganz in Ordnung sein, denn dafür ~~ist~~ ist die Sache viel zu gross. Aber ich bin schon froh, wenn es mir gelingt, bis Stuttgart zu kommen, denn von dort aus werde ich selbst bei einer Bahnsperre Mittel und Wege finden, bis in die Schweiz zu kommen. ~~Si~~ Erledigen Sie bitte, wie ich Ihnen bereits ~~dar~~ drahtete alle geschäftlichen Sachen in der Weise, als wenn ich überhaupt nicht hier wäre, schicken mir aber trotzdem weiter Abschriften, solange Sie keinen Drahtbescheid von meiner Abreise erhalten haben. Teilen Sie bitte auch meiner Frau mit, dass es mir besser geht und seien Sie herzlichst gegrüsst von

Ihrem alten

